

	<h1>Protokoll</h1>	<p>April 2000</p>
	<p>BSG Berliner Feuerwehr</p>	<p>Vorstand</p>

Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 12.04.2000

Beginn: 17:30 Uhr Ende: 20:30 Uhr

TOP 1: Begrüßung / Eröffnung

Der 1. Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglieder und den Ehrenvorsitzenden Dietrich Lehmann und dankt für ihr Erscheinen.

TOP 2: Bericht des Vorsitzenden

Die Arbeiten für den Einstieg ins Internet, die auch schon bei der letzten Mitgliederversammlung 1999 angesprochen wurden, sind weiter fortgeschritten. Es ist jedoch sehr Zeitaufwendig, da nur 1-2 Kollegen an der Internetseite, „www.berliner-feuerwehr.de“ arbeiten, unter der auch wir dann als BSG zu finden sind.

Am 13.06.1999 feierten wir unser BSG Sommerfest auf dem Gelände der Villa Wannsee. Der Wettergott meinte es mal wieder gut mit uns und die ca. 150 Besucher waren guter Stimmung. Es wurden auch einige Ehrungen für besondere sportliche Leistungen und treue Zugehörigkeit zur BSG, vom Vorstand durchgeführt.

Die Abteilung Fußball sorgte für das leibliche Wohl, mit einem Buffet, arbeitete am Grill und schenkte die Getränke aus.

Hierfür sprach der 1. Vorsitzende seinen besonderen Dank aus.

Die Unkosten wurden durch die Hauptkasse getragen.

Am 20.09.1999 fand eine Vorstandssitzung statt. (Protokoll liegt vor).

Am 05. und 06.11.99 gab es wieder ein Sonderverkauf von Fahrrädern, bei der Firma „Bike Haus“.

Am 20.01.2000 tagte eine erweiterte Vorstandssitzung.

Thema: Satzungsänderung.

TOP 3: Bericht der Kassiererin

Die Unterlagen zur Kassenprüfung konnten leider nicht vollständig vorgelegt werden, da noch Teile davon im Steuerbüro, bzw. beim Finanzamt waren. Dementsprechend wurde auch keine Kassenprüfung vorgenommen. Die Kassiererin erklärte den Anwesenden, wie in Zukunft die Abrechnungen der Abteilungen aussehen sollen, da auch diese bei der Körperschaftssteuererklärung eingereicht werden müssen.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Wie schon unter TOP 3 vermerkt, wurde keine Kassenprüfung durchgeführt.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Da keine Kassenprüfung stattfand, wurde auch der Vorstand für das Jahr 1999 nicht entlastet.

TOP 6: Berichte der Abteilungen

Von 16 Abteilungen waren 10 anwesend und berichteten über ihre Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Einige Abteilungen legten zusätzlich, zum Teil sehr ausführliche Berichte, in schriftlicher Form vor.

Zum Jahresbeginn 2000 hatte die BSG Berliner Feuerwehr e.V. **675 Mitglieder**.

Badminton:	6	Bowling:	34
Eishockey:	34	Faustball:	10
Fußball:	126	Handball:	36
Judo:	90	Leichtathletik:	24
Radsport:	31	Rudern:	12
Sauna:	32	Schach:	2
Tauchsport:	123	Tischtennis:	12
Volleyball:	28	Wassersport:	75

TOP 7: Aussprache über die geplante Gemeinnützigkeit

Der 2.Vorsitzende erläuterte den Anwesenden einige Vor- und Nachteile einer Gemeinnützigkeit. Es erfolgte eine Aussprache, wobei man übereinkam, den Plan, die Gemeinnützigkeit zu beantragen, wieder fallen zu lassen.

TOP 8: Aussprache über die geplante Satzungsänderung

Der 2.Vorsitzende berichtete über den Stand der Satzungsänderung, der bei der erweiterten Vorstandssitzung am 20.01.2000 erarbeitet wurde.
Die Arbeit wird weiter fortgesetzt.

TOP 9: Neuwahlen

Als Wahlleiter wurde einstimmig Jürgen Nest gewählt. Er bedankte sich im Namen der Anwesenden beim Vorstand für die geleistete Arbeit und stellte 27 Stimmberechtigte Mitglieder fest.

Zum 1. Vorsitzenden wurde gewählt: Albrecht Broemme
mit 26 ja Stimmen / 0 nein Stimmen / 1 Enthaltungen.

Zum 2. Vorsitzenden wurde gewählt: Axel Paas
mit 27 ja Stimmen / 0 nein Stimmen / 0 Enthaltungen.

Zur Hauptkassiererin wurde gewählt: Marion Mewes
mit 25 ja Stimmen / 0 nein Stimmen / 2 Enthaltungen.

Zum Schriftführer wurde gewählt: Reinhard Contag
mit 27 ja Stimmen / 0 nein Stimmen / 0 Enthaltungen.

Es wurden keine neuen Kassenprüfer gewählt.

TOP 10: Anträge

Es gab einen Dringlichkeitsantrag zur Änderung des § 4 der Ehrenordnung.
Dem Dringlichkeitsantrag wurde stattgegeben
mit 25 ja Stimmen / 1 nein Stimmen / 1 Enthaltungen.

Die Änderung im § 4 der Ehrenordnung lautet:

Hierbei muss eine ununterbrochene Vereinsangehörigkeit zugrunde liegen.

10 Jahre Mitgliedschaft	=	Bronze
20 Jahre Mitgliedschaft	=	Silber
30 Jahre Mitgliedschaft	=	Gold

Dem Antrag wurde zugestimmt
mit 25 ja Stimmen / 2 nein Stimmen / 0 Enthaltungen.

TOP 11: Sonstiges

Der Vorstand schlägt vor, im Jahr 2000 kein Sommerfest auszurichten.
Dafür soll am 17.11.00 eine Geburtstagsparty stattfinden,
„40 Jahre BSG Berliner Feuerwehr e.V.“.

1.Vorsitzender 2.Vorsitzender Hauptkassiererin Schriftführer